

## Datenkabel

Geschrieben von: Administrator

Donnerstag, den 10. September 2009 um 06:56 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 30. Dezember 2012 um 11:33 Uhr

---

Sind alle Datenkabel richtig angeschlossen ?

An den IDE-Festplattenkabeln ist der „PIN 1“ immer die farbig markierte Ader des Flachbahnkabels oder Rundkabels.

Auf der Hauptplatine ist an den Pfostenleisten aller Anschlüsse auf dem Board der PIN 1 ebenfalls mit einem kleinen weisen Pfeil oder einer klein gedruckten 1 markiert. Das bedeutet, dass das Datenkabel der Festplatte(n) / CDROM-Laufwerk(e) mit der markierten Ader auf PIN1 auf dem Board stecken muss, da die neueren Boards bei falsch herum angeschlossenen Datenkabeln keinen Muxser machen.

Bei SATA und E-SATA neigen die Kabel manchmal zum Abrutschen wenn man das Gehäuse geöffnet hat.

Darum sollte man bevor man den Rechner wieder in Betrieb nimmt nachsehen ob alle SATA Datenkabel richtig in Ihren Slots stecken.

Es gibt im Handel SATA-Kabel mit Blechklammern an den Steckern. Diese Kabel sind erheblich besser, da die Klammern das Herausrutschen aus den Buchsen verhindern.

Viel Spass

## Datenkabel

Geschrieben von: Administrator

Donnerstag, den 10. September 2009 um 06:56 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 30. Dezember 2012 um 11:33 Uhr

---

Euer Admin